



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Mehr Flexibilität bei der Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung

Aktuell seit 21.09.2026 06:32:21

Angegeben von:

Verband der Kolping-Bildungsunternehmen Deutschland e. V. (R000400) am 28.05.2024

Beschreibung:

Der Verband der Kolping-Bildungsunternehmen Deutschland e. V. setzen uns dafür ein, dass die berufliche Aufstiegsfortbildung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) auch unter bestimmten hochschulrechtlichen Regelungen gefördert wird. Dabei wird vor allem auf den Lösungsansatz abgezielt, der die Vorbereitung auf Abschlüsse ausschließt. Dies betrifft insbesondere Fälle, in denen Fortbildungsmaßnahmen an Hochschulen angeboten werden und die Inhalte über die bisherige Definition von beruflicher Aufstiegsfortbildung hinausgehen. Ziel ist es, die Flexibilität und Durchlässigkeit zwischen beruflicher und akademischer Bildung zu erhöhen und so die Attraktivität von Aufstiegsfortbildungen zu steigern.

Zu Regelungsentwurf

1. Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Entwurf eines Fünften Gesetzes zur Änderung des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes
Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20.
WP) [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (1)

Berufliche Bildung [alle RV hierzu]